

## Schwerpunkte der Arbeit im Jugendamt 2017

Lfd Nr	Bez. VJ	Vor-trag	Aufgabenbereich	Aufgabe	Indikator zur Zielerreichung (bis Ende 2017)
1	neu	Pa	Gesamtes Jugendamt	Wechsel der Jugendamtsleitung	Die Leitung des Jugendamtes ist neu besetzt. Die Einarbeitung der neuen Jugendamtsleitung ist abgeschlossen.
2	neu	Pa	Gesamtes Jugendamt	Umsetzung der für 2017 geplanten Reform des SGB VIII	Die gesetzlichen Änderungen sind in der praktischen Arbeit und ggf. in einer veränderten Organisationsstruktur des Jugendamts umgesetzt.
3	neu	Pa	Unterhaltsvorschuss	Umsetzung der Neuregelungen zum UVG, Ausweitung des Anspruchs	Die neuen rechtlichen Vorgaben des UVG sind umgesetzt. Die organisatorischen und personellen Voraussetzungen sind geschaffen.
4	1	Pa	Organisation des Jugendamts	Dauerhafte Etablierung des Rufbereitschaftsdienstes	Fortschreibung der DV über den 1.3.17 hinaus
5	neu	Pa	Schwangerenberatung	Absicherung der Kostenbeteiligung mit den umliegenden Landkreisen	Vereinbarungen zur Kostenbeteiligung sind mit umliegenden Kreisen abgeschlossen.
6	neu	Pa	Gesamtes Jugendamt	Erstellen von arbeitsplatzspezifischen Gefährdungseinschätzungen	Nach dem Inkrafttreten einer durch das Amt für Personal und Organisation zu erstellenden Dienstanweisung sind die Verantwortlichkeiten und Vorgehensweisen im Jugendamt geklärt.
7	neu	Pa	Arbeit mit jungen Menschen und Familien mit Migrationshintergrund	Beteiligung am durch das Ordnungsamt zu erstellenden Integrationskonzept der Stadtverwaltung	Fachlicher Beitrag aus der Sicht des Jugendamts ist im Konzept aufgenommen
8	8-14	Pa/ Ho	Arbeit mit jungen Menschen und Familien mit Migrationshintergrund als Querschnittsaufgabe	Feststellung des Handlungsbedarf im Jugendamt	Bedarfe sind in unterschiedlichen Formen ermittelt worden, z.B. im Rahmen der Netzwerkkonferenz 2017. Der JHA ist über das Ergebnis der Bedarfsermittlung informiert worden.
9	7	Ho	Unbegleitete ausländische Minderjährige	Thema Verselbstständigung und Übergang in andere Hilfeformen und Leistungssysteme (z.B. Jobcenter): Zusammenarbeit mit diesen Institutionen u Weiterentwicklung vorh. JH-Maßnahmen	Die zur Verselbstständigung notwendigen Strukturen und Angebote sind vorhanden. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Institutionen, wie z.B. Jobcenter, Arbeitsagentur, JBH ist festgeschrieben.
10	neu	Ho	Kindeswohlgefährdung	Aktualisierung des Schutzkonzepts des Jugendamts	Das verschriftlichte Schutzkonzept ist aktualisiert und dem JHA zur Kenntnis gebracht worden.

## Schwerpunkte der Arbeit im Jugendamt 2017

Lfd Nr	Bez. VJ	Vor-trag	Aufgabenbereich	Aufgabe	Indikator zur Zielerreichung (bis Ende 2017)
11	neu	Ho/Mu	Schutz von Kindern und Jugendlichen	erneute Bedarfsermittlung für Hilfen für junge Menschen in (drohender) Wohnungslosigkeit	Der Bedarf für ein geeignetes Angebot zur Beseitigung der Wohnungslosigkeit mit niedrigschwelligem Zugang ist geprüft. Eine Sondierung geeigneter Träger ist ggf. erfolgt.
12	neu	Mu	Allgemeine Prävention	Beseitigung von Gefährdungsmomenten für Kinder und Jugendliche im Bahnhofsbereich, die durch sich dort aufhaltende Personen (wohnungslose Menschen, substituierte Menschen, drogenkonsumierende Menschen) verursacht werden.	Das Jugendamt hat sich aktiv in die Erstellung eines Konzepts, das durch das Ordnungsamt erstellt wird, eingebracht.
13	neu	Mu	Kinder- und Jugendförderung	Beteiligung an der 2. Auflage des Praxisentwicklungskonzept (PEP) des Landes Rheinland-Pfalz	Die Stadt Koblenz prüft eine mögliche Beteiligung am landesweiten Praxisentwicklungskonzept und der Teilnahme von Fachkräften am hierzu gehörenden Coachingprozess.
14	neu	Mu	Erzieherischer Jugendschutz	Auseinandersetzung mit religiöser Radikalisierung	Die Erkenntnisse der Veranstaltung (Jan) sind ausgewertet und in die Praxis überführt worden.
15	neu	Ma	Kindertagesbetreuung	Novelle des KitaG	Städtische Vorstellungen werden formuliert, kommuniziert und in die entsprechenden Gremien eingebracht.
16	15	Ma	Kindertagesbetreuung	Weiterer Ausbau an Kita-Plätzen	Die Bauarbeiten an den Kita-Neubauten zur Bereitstellung zusätzlicher Plätze im Rahmen der Erfüllung des Rechtsanspruches in den Stadtteilen Karthause, Asterstein, Neuendorf, Horchheimer Höhe haben begonnen.
16a	neu		Kindertagesbetreuung	Erstellung von Personalausfallkonzepten für die Koblenzer Kindertagesstätten	Im Zusammenwirken mit den Freien Trägern sind für alle Koblenzer Kindertagesstätten einrichtungsbezogene Personalausfallkonzepte erstellt und mit dem Landesjugendamt abgestimmt worden.
17	14	Ma/Mo	Jugendhilfeplanung / Kindertagesbetreuung	Verbesserungen im Aufnahmeverfahren bei den Koblenzer Kitas	Die Entscheidung über eine einheitliche Kita-Software für alle Kitas in Koblenz ist getroffen und wird umgesetzt.
18	neu	Mo	Frühe Hilfen	Zusammenfassung aller relevanten Angebote an Frühen Hilfen auch außerhalb der Informationsplattform KOBIG	Die Informationen liegen in einem "digitalen Ordner" vor.

## Schwerpunkte der Arbeit im Jugendamt 2017

Lfd Nr	Bez. VJ	Vor-trag	Aufgabenbereich	Aufgabe	Indikator zur Zielerreichung (bis Ende 2017)
19	17	Mo	Soziale Stadt	Fördergebiet Koblenz-Lützel	Nach Beschluss über die Ausweitung des Fördergebiets Koblenz-Lützel sind die neuen Aufgaben (mit Deutlichmachen der Bezüge zum Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales) und die Laufzeit des Quartiersmanagements geklärt.
20	17	Mo	Soziale Stadt	Fördergebiet Koblenz-Lützel	Die Baumaßnahme Bürgerzentrum Lützel ist abgeschlossen (Federführung Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung) und das Bürgerzentrum hat seinen Betrieb aufgenommen.
21	18	Mo	Soziale Stadt	Fördergebiet Koblenz-Neuendorf	Die räumliche Zusammenführung der sozialen Beratungsdienste im Gemeinschaftshaus Pfarrer-Friesenhahn-Platz (FF: WohnBau) ist abgeschlossen und ein inhaltliches Konzept für die Zusammenarbeit ist in Arbeit.
22	19	Mo	Sozialberichterstattung	Bericht zur sozialen Lage 2015	Berichtsgrundlagen, Interpretation der Daten und Handlungsempfehlungen sind im Jugendhilfeausschuss vorgestellt worden (Federführung und Beschlussfassung: Sozialausschuss)
23	neu	Mo	Gesamtes Jugendamt	Einführung von GeDok5 als Nachfolgeversion der Software im Jugendamt	Alle Vorarbeiten zur Umstellung auf die GeDok-Nachfolgeversion sind erfolgreich abgeschlossen. Die Daten können mit neuem Modul (komPlus) ausgewertet werden.